



Termine im Dezember 2018		
So 02.12.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kindersegnung – Ltg.: Joel Driedger anschl. Plätzchen backen
Mi 05.12.	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung
So 09.12.	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst – Ltg.: Helga Koepe
Di 11.12.	15.00 Uhr	Gemeindenachmittag im Advent
So 16.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Ltg.: Christiane Jantzen
Di 18.12.	19.00 Uhr	Cafe Abraham – Ibrahim im IPZ, Thema: Um- gang mit Freunden und Fremden
So 23.12		Kein Gottesdienst
Mo 24.12.	16.00 Uhr	 Heiligabendgottesdienst im Menno-Heim Ltg.: Joel Driedger
So 30.12.	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Bethel-Ge- meinde, Schillerstraße 26, 12207 Berlin
Vorschau auf Januar 2019		
Mi 02.01.	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung
So 06.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Ltg.: Helga Köppe
Für Dezember wurde das Lied Nr. 238 „Ein Lied hat die Freude sich ausge- dacht“ ausgewählt.		
Die Kollekten im Dezember erbitten wir für die Arbeit des Mennonitischen Hilfswerkes und am 24.12. für die diesjährige Brot für die Welt-Aktion.		
Konto für Beiträge und Spenden: Berliner Mennoniten-Gemeinde IBAN: DE 31 10 0100 1000 6430 1100		



Da sie den
Stern sahen,
wurden sie
hocherfreut.

MATTHÄUS 2,10

Monatsspruch DEZEMBER 2018

Gedanken zum Monatsspruch

Der gerade geborene Jesus ist von Anfang an Anlass und Gegenstand von Konflikten.

Obwohl oder vielleicht weil sein Name Jesus, d.h. Gott rettet, und die ihm mitgegebene Verheißung, Immanuel, d.h. Gott mit uns, Anlass zur Freude geben sollte.

Aber es sind bereits die vermeintlich Falschen, die sich zuerst freuen bei Matthäus. Nämlich kulturfremde Ausländer. „Heiden“. Magier aus dem Osten, Menschen mit zwielichtiger, astrologischer Profession.

Für etliche, die sich eigentlich freuen sollten, den König Herodes, die Elite der Priester und Schriftgelehrten, also für diejenigen, denen das politische und kulturelle Überleben ihres Volkes am Herzen liegen sollte, klingt „Gott rettet“ und „Gott mit uns“ wie eine Drohung. Ihre Herrschaft, so fassen sie die Verheißungen auf, soll in Frage gestellt werden und womöglich ein Ende finden.

Die Verheißung, die dieses Neugeborene verkörpert, „Gott rettet“, „Gott mit uns“ ist das Versprechen einer wehrlosen Menschlichkeit. Diese Menschlichkeit ist zwar wehrlos, aber nicht machtlos. Jesus wird sich als vollmächtig erweisen, wenn er die Schrift auslegt, Kranke heilt, Menschen die Sünden vergibt und mit Außenseitern isst und trinkt. Diese Menschen begegnen Jesus wie die Weisen aus dem Osten: mit wehrloser, reiner Freude ohne Neid. Die Menschen, die Jesus mit reiner Freude begegnen, erfahren auch sich selbst in ihrer wehrlosen, kindlichen Kreatürlichkeit, als Menschen dazu bestimmt, voll Freude zu sein.

Der „Gott mit uns“, den Jesus verkörpert, widerspricht damit dem „Gott mit uns“, der seit 1847 die Koppelschlösser der preußischen Soldaten markierte. Dieser „Gott mit uns“ war der Gott des Nationalismus. Er ist ein Gott des Todes und der Tränen. Jesus aber verkörpert den Gott des Lebens und der Freude. Einer Freude, die mit anderen geteilt werden möchte und nicht auf ihre Kosten geht.

M. Hentschel,

Pastor der Mennonitengemeinde zu Hamburg und Altona



Wir gratulieren im Dezember

Wir wünschen allen Menschen, die im Dezember Geburtstag haben, Gottes Segen für das kommende Lebensjahr, Freude und Kraft für jeden Tag, und gratulieren ganz herzlich, mit Lukas 15,5:

**Wenn der Hirte das verlorene Schaf gefunden hat,
so legt er sich's auf die Schultern voller Freude.**

02.12.2002	Emma Wiehler	13.12.1995	Jonathan Hege
03.12.1937	Anna Braun	16.12.2013	Jana Lofink
03.12.1973	Jens Martin Krüger	21.12.1997	Annika Flex
03.12.2003	Lucia Mindt	25.12.1983	Joel Driedger
04.12.2011	Emma Lofink	27.12.1944	Heideloire Kähne
11.12.1928	Christel Müller	31.12.1935	Renate Deml

Alle Kranken in unserer Gemeinde bedürfen unserer Gebete und Fürsprache.

Menno-Heim, Promenadenstr. 15 b, 12207 Berlin	
☎ 030 / 772 50 58; ☎ 030 / 770 29 745; E-Mail: berlin@mennoniten.de	
Internet: www.Berliner-Mennoniten-Gemeinde.de	
1. Vorsitzender	Torsten Seefeldt , ☎ 030 / 444 74 98; E-Mail: t.seefeldt@freenet.de
2. Vorsitzende	Ulrike Stobbe , ☎ 030 / 453 82 20; E-Mail: ustobbe@web.de
Kassenführer	Dennis Flex , ☎ 03328 / 331814; E-Mail: dennis.flex@t-online.de
Schriftführer	Joachim Ewert , ☎ 030 / 851 47 46; E-Mail: joachim.ewert@gmx.de
Heimeltern	Kerstin Flex , ☎ 030 / 7725058; E-Mail: berlin@mennoniten.de
Pastor	Dr. Joel Driedger – erreichbar unter 030 68326365 oder 0177 653614, außer Donnerstags, persönliche Termine nach Absprache
Predigende	Helga Köppe , ☎ + ☎ 030 / 706 34 78; E-Mail: helgakoeppe@web.de
Diakonie	Klara Gibert , ☎ 030 / 660 649 17 Helga Köppe , ☎ 030 / 706 34 78; E-Mail: helgakoeppe@web.de Bärbel Schultz , ☎ 030 / 291 12 20 Peter u. Anne Hege (Döbeln), ☎ 03431 / 703 713, aphege@freenet.de
Gemeindebrief	Christiane Jantzen , E-Mail: christiane.jantzen@t-online.de Jens Brenner , ☎ 030 / 9789 6560; E-Mail: jens.brenner@t-online.de

Vorschau auf den MJN-Sommer 2019

Gemeinsam mit Euch möchten wir diesen Sommer wieder zu etwas BESONDEREM machen. Sei dabei, wenn wir singen, lachen, beten, neues Entdecken, alte und neue Freunde treffen und einen genialen Sommer erleben!

Vom 22.-28.07.2019 findet die **Teensfreizeit, für alle 10-13 jährigen im Osnabrücker Land** statt.

Vom 21.07.-02.08.2019 findet die **Jugendfreizeit (ab 14 Jahren) in Frankreich** statt.

MJN 2019 - MennoTreff

Vom 8.-10. Februar 2019 findet der **MennoTreff Hamburg** statt. Wir wollen Gemeinschaft leben, viel singen, lachen und uns über spannende Themen im Bezug auf Gott auseinandersetzen. Sei dabei und melde dich am besten gleich an, falls du das noch nicht getan hast. Wir freuen uns auf dich!!

Neuigkeiten:

Du findest uns jetzt auch bei **Instagram (mjn_on_tour)**! Schau doch mal vorbei und erfahre immer als Erste*r was gerade ansteht ;)

Leider mussten wir schweren Herzens die diesjährige Silvesterfreizeit in Berlin absagen.

Deine JK-Mias:

Ruth Hildebrandt
(2603reh@gmail.com)

Nicole Tyart
(nicole.tyart@gmail.com)

Eva Quiring
(eva@quiring-online.de)

Jugendreferentin:

Anna Gass
gass@mjn-mennoniten.de
Tel.: 0176 47 64 19 41

Postanschrift bis Januar:

MJN - Mennonitische Jugend Norddeutschland
c/o Martina Basso
Rixdorfer Straße 16
12487 Berlin

Advent, Advent...

...ein Lichtlein brennt: herzliche Einladung zum Gottesdienst am 1. Advent mit Kindersegnung und Plätzchen-backen. Hier sollen insbesondere die Kinder auf ihre Kosten kommen, deshalb wird es wohl lauter, schmutziger und (die Predigt) etwas kürzer. Alle Kinder sind herzlich zum Backen eingeladen - bitte fertige Teige, Backbleche und Zeug zum Verzieren von Zuhause mitbringen. Es gibt im Anschluss Mittagessen!

...Erst eins, dann zwei: herzliche Einladung zum Gottesdienst am 2. Advent, ein besinnlicher Gottesdienst mit Liedern und Texten. Für die Musik haben wir Svetlana Stepovaja (Klavier), Igor Baljas (Gitarre) und Jana Herrmann (Querflöte). Für Texte und Leitung des Gottesdienstes sind Helga Köppe und Julietta Basti zuständig.

...dann drei: herzliche Einladung zum Gottesdienst am 3. Advent. Christiane Jantzen wird diesen Gottesdienst leiten.

...dann vier, dann steht das Christkind vor der Tür: den vierten Advent feiern wir am Heiligabend mit. Der Gottesdienst am 24. Dezember beginnt wie immer um 16 Uhr. Svetlana Stepovaja spielt Klavier, Joel Driedger hält die Predigt.

...und wenn das fünfte Lichtlein brennt ist der Ökumenische Gottesdienst in der Bethel-Gemeinde am 30. Dezember, 10 Uhr. Nicht verpassen!

Das Jahr gemeinsam beschließen - Ökumenischer Gottesdienst am 30. Dezember

Zwischen Weihnachten und Neujahr - „zwischen den Jahren“ - ist es traditionell etwas ruhiger und friedlicher. Eine gute Zeit, um das vergangene Jahr noch einmal in seinen Höhen und Tiefen an sich vorbeiziehen zu lassen und in Gottes Hand zurück zu legen. Den Gottesdienst am Ende des Jahres feiern wir dieses Jahr ökumenisch mit unseren christlichen Geschwistern aus Lichterfelde und Umgebung.

Die Predigt hält der evangelische Pfarrer Björn Sellin-Reschke, die Leitung des Gottesdienstes haben Volker Bohle, Beate Bockemühl und Helga Köppe.

Der Gottesdienst findet am 30.12. um 10 Uhr in der baptistischen Bethel-Gemeinde statt, Schillerstraße 26, 12207 Berlin. Die Kirche ist fußläufig in ca. 5 Minuten vom S/RE Bahnhof Berlin Lichterfelde-Ost erreichbar: Bitte auf der Westseite aussteigen und den Jungfernstieg nach links (also nach Süden) gehen. Überqueren Sie die Königsberger Straße an der Ampel und gehen Sie die Morgensternstraße bis zur nächsten Ecke. Das ist die Schillerstraße. Dort halten Sie sich rechts und erreichen an der Ecke Frauenstraße die kleine Kirche und haben Ihr Ziel erreicht. Alternative: Buslinien M11, 184, 380 Haltestelle Marienstraße. Die Marienstraße Richtung Süden gehen, nächste Straße links in die Schillerstraße. Nach 100 m liegt die Kirche auf der linken Seite.

Joel Driedger/ Helga Köppe

Gemeindenachmittag im Advent

Den Gemeindenachmittag im Advent wollen wir am 11. Dezember ab 15 Uhr im Menno-Heim feiern. ALLE! sind dazu herzlich eingeladen. Er steht unter dem Thema: "Märchen zur Weihnachtszeit. "Neben Kuchen oder Gebäck bringt bitte ein Märchen aus eurer Erinnerung, eurer Kindheit und/oder aus eurem Heimatland mit und erzählt es uns in dieser Runde. Herr Sell wird uns wieder am Klavier begleiten.

Vielleicht kommen wir auch über die Zukunft des Gemeindenachmittags im neuen Jahr ins Gespräch, denn es soll zwar weitergehen, aber unter Umständen zu einer anderen Zeit. Ideen sind gefragt, macht euch Gedanken und bringt sie ein.

Bis dahin herzliche GrüÙe mit erwartungsfroher Einladung, eure Helga Köppe



Der Gemeinderat informiert

Liebe Gemeindeglieder und Freunde der BMG!

Wir haben uns in der GR-Sitzung am 7. Nov. über die Ergebnisse des erweiterten ThAK (eThAK) vom 15. Okt. und dem ThAK vom 5. Nov. unterhalten. Erfreulich war, dass 8 Gemeindeglieder daran teilgenommen haben und sich mit der Zielsetzung dieses eThAK, „Gottesdienste und Veranstaltungen im Menno-Heim noch interessanter und lebendiger zu gestalten“ beschäftigt haben. Eine erste Ideensammlung ist schon sehr vielversprechend. In der Sitzung am 14. Jan 2019 soll sie dann vertieft werden.

Wer noch Interesse hat, ist herzlich eingeladen. Bitte bei Joel Driedger oder Helga Köppe melden.

Der ThAK hat uns den Gottesdienst-Plan bis einschließlich April 2019 vorgelegt. Das Erfreulichste zu Erst, es wird an jedem Sonntag eine Predigt/Andacht geben. Es wird am 1. Advent einen Familiengottesdienst geben mit Plätzchen backen und

Musik. Am 13. Jan. folgt nach einer Andacht ein interessantes und wichtiges Gespräch über das Thema „Patientenverfügung“. Dazu haben wir eine Fachfrau eingeladen. Und am 3. Febr. gibt es nach der Predigt das beliebte Grünkohlessen. Diese Termine werden im Gemeindebrief aber noch speziell erwähnt.

Der GR bedankt sich ganz herzlich bei Helga Köppe und Joel Driedger für ihre viele Arbeit.

Über die Reinigungsarbeiten im Erdgeschoss (EG) haben wir uns intensiv unterhalten. Für Kerstin Fex wäre es am praktikabelsten, wenn sie eine Reinigungskraft bekäme, die sie je nach Bedarf, z.B.: nach Gruppen, Familien, anfallenden Arbeiten, anfordern könnte. Der GR hat daher beschlossen, eine Reinigungskraft für 3x monatlich á 4 Stunden als Minijob einzustellen. Wir werden diese Stelle im Gemeindebrief aus-schreiben.

Wir haben uns auch über die Termine für das Jahr 2019 unterhalten. Der Finanzausschuss wird sich am 28. Jan. um 18.30 Uhr im Menno-Heim treffen. Auch diese Sitzung ist öffentlich.

Die Gemeindeversammlung wird am 12. Mai 2019 stattfinden. Diesen Termin könnt Ihr Euch schon mal vormerken. Es stehen die Wahlen für den Vorstand, für die Gemeinderatsmitglieder, für die Diakone und für die Delegierten auf der Tagesordnung.

Die nächste öffentliche GR-Sitzung findet am 5. Dezember 2018 um 19.00 Uhr im Menno-Heim statt.

Wenn Ihr/Sie Anregungen oder Wünsche für den Gemeinderat habt/haben, dann sprecht/sprechen Sie uns bitte gerne an.

Ich wünsche Euch/Ihnen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit bei hoffentlich auch winterlichen Temperaturen.

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu. War es für Dich, für Sie ein gutes Jahr?

Für Millionen von Menschen auf dieser Erde war es wegen Hunger, Krieg, Flucht und Tod ein Kampf ums Überleben.

Für das Jahr 2019 wünsche ich uns etwas Demut gegenüber anderen Menschen, die nicht in Freiheit, Sicherheit, mit sauberem Trinkwasser und Lebensmittel im Überfluss leben können.

Jochen Ewert, 13. 11. 2018

Stellenausschreibung

Wir suchen eine Reinigungskraft, die mit hilft unser Erdgeschoss im Menno-Heim sauber und freundlich erscheinen zu lassen.

Im Rahmen eines Minijobs soll die Reinigungskraft 3 Mal monatlich á 4 Stunden den Gemeindesaal, die Bibliothek, die Küche und das Gäste-WC säubern.

Was und wann im Einzelnen zu tun ist, wird unsere Heimmutter, Kerstin Flex, mit der Reinigungskraft besprechen.

Interessierte Menschen können gerne mit Kerstin Flex Kontakt aufnehmen.

Diese Stellenausschreibung kann auch gerne an Freundinnen/Freunde und Bekannte weitergegeben werden.

Bewerbungen richten Sie bitte an den Vorstand der BMG.